Objekt: Porträt Michael Huber

Museum: GLEIMHAUS Museum der

deutschen Aufklärung

Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0

gleimhaus@halberstadt.de

Sammlung: Porträtsammlung

Freundschaftstempel

Inventarnummer: A 107

Beschreibung

Michael Huber (1727-1804) übersetzte zahlreiche deutsche Autoren seiner Zeit ins Französische und machte sie damit auch dem französischen Publikum zugänglich. Neben Winckelmanns "Geschichte der Kunst des Alterthums" übertrug er Werke von Ewald von Kleist, Uz, Karsch und Gleim in dem vierbändigen Werk "Choix de Poésies Allemandes" (1766) ins Französische, ferner Arbeiten von Lessing, Rabener, Zachariae, Klopstock, Wieland u.a. Er gab einen Katalog mit 44.000 Kupferstichen aus der Sammlung des Geheimrates Brandes aus Hannover (1793/94 in 2 Bdn.) heraus, sowie ein "Handbuch für Kunstliebhaber und Sammler" in acht Bänden (1796-1804).

verso: HUBER / gem: von Gottlob nach Graff / für / GLEIM", auf dem Rahmen: "wegen seiner / Uebersetzung von / Winkelmann

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand

Maße: 78 x 63 cm (mit Rahmen 87,6 x 72,8 x 4,5

cm)

Ereignisse

Vorlagenerstellungann 1777

wer Anton Graff (1736-1813)

WO

Gemalt wann 1780

wer Ernst Gottlob (1744-1796)

WO

Wurde wann abgebildet (Akteur)

wer Michael Huber (1727-1804)

WO

Schlagworte

- Freundschaftskult
- Gemälde
- Geselligkeitskultur
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträt

Literatur

- Becker, Carl (1911): Der Freundschaftstempel im Gleimhause zu Halberstadt. Halberstadt, 036
- Becker, Carl (1963): Die Bildnisse im Gleimhaus. Halberstadt, 107
- Berckenhagen, Ekhart (1967): Anton Graff. Leben und Werk. Berlin, Nr. 747
- Jaenicke, Eduard (1865): Inventarium der zum Canonicus-Gleim'schen Nachlasse gehörigen Bücher, Handschriften, Gemälde und Kupferstiche (handschriftlich). Halberstadt, 048
- Körte, Wilhelm (1811): Johann Wilhelm Ludwig Gleims Leben. Aus seinen Briefen und Schriften. Halberstadt, 040
- Körte, Wilhelm ([1810/20]): Inventarium der zum Canonicus-Gleimschen-Nachlaße gehörigen Bücher und Handschriften, Kupferstiche und Gemälde. Angefertigt durch Dr. Wilhelm Körte, damit darnach ein wißenschaftlich geordnetes Verzeichniß demnächst angefertigt werden könne. [Halberstadt], IV.117
- Nachlassinventar (1803): Inventarium des Nachlasses des am 18ten Februar 1803 zu Halberstadt verstorbenen Canonicus und Dom-Secretair Johann Wilhelm Ludwig Gleim, Halberstadt, XX.028.43
- Niemann, Ludwig Ferdinand (1824): Die Stadt Halberstadt und die Umgebung derselben. Halberstadt, 091
- Scholke, Horst (2000): Der Freundschaftstempel im Gleimhaus zu Halberstadt. Porträts des 18. Jahrhunderts. Bestandskatalog. Bearb. v. Horst Scholke mit einem Essay von Wolfgang Adam. Leipzig, 117